

Protokoll der öffentlichen Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Klinkrade vom 26. 02.2002

Beginn: 20. 05 Uhr Ende: 23.00 Uhr

Anwesend:

Herr Ernst-August Bruhns	Bürgermeister
Herr Johannes Redder	2. stellv. Bürgermeister
Herr Manfred Funk	Gemeindevertreter
Herr Hans Kahns	Gemeindevertreter
Herr Ernst Levermann	Gemeindevertreter
Herr Rolf Pein	Gemeindevertreter
Herr Gustav Pietzarka	Gemeindevertreter

Frau Petra Osterloh	Protokollführerin
---------------------	-------------------

Abwesend:

Herr Hans-Jürgen Pein	1. stellv. Bürgermeister	unentschuldigt
Herr Reinhard Hansen	Gemeindevertreter	entschuldigt

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Evtl. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Verpflichtung der Protokollführerin
4. Einwohnerfragezeit
5. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2001
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Baumaßnahme L199
Neubau einer Gehweganlage entlang der L199 und Fahrbahnerneuerung
hier: Genehmigung des vorgelegten Entwurfs
8. Kreiswettbewerb 2002
hier: Unser Dorf soll schöner werden – unser Dorf hat Zukunft
9. Internet Auftritt der Gemeinde
 - a) Zwischenbericht
 - b) Verwendung der Sponsorengelder
10. Brückengeländer Meiereiweg
11. Pflegemaßnahme am Graben Sierksrader Weg
12. Frühjahrsreinigung in der Gemeinde
13. Verschiedenes

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

14. Grundstücksangelegenheiten

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit

15. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung um 20.05 Uhr und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde ordnungsgemäß übersandt. Es gab keine Einwände.

TOP 2 Evtl. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Bürgermeister bittet um Erweiterung der Tagesordnung:

„Verpflichtung der Protokollführerin“

Der Antrag wird neu unter TOP 3 in die Tagesordnung aufgenommen, alle anderen Punkte werden jeweils um einen Punkt nach hinten verschoben.

Die Abstimmung erfolge einstimmig.

TOP 3 Verpflichtung der Protokollführerin

Die Protokollführerin Frau Petra Osterloh wurde vorgestellt und gemäß der Gemeindeordnung § 19 – 22 zur Verschwiegenheit verpflichtet.

TOP 4 Einwohnerfragezeit

Es gab keine Wortmeldungen.

TOP 5 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2001

Es wurden keine Einwende vorgetragen, die Niederschrift ist somit genehmigt.

TOP 6 Bericht des Bürgermeisters

In der Woche vor Weihnachten wurde der Gas-Hausanschluss für die Turnhalle hergestellt, die Kosten beliefen sich auf 5.333,10 DM, die Angebotssumme war 6.925,20 DM, beide Preise sind incl. MwSt.

Am 19. Dezember fand die Gewässerschau im Unterhaltungsverband Steinau/Nusse statt. Hier nahm als Mitglied der Schaukommission der 2. stellvertretende Bürgermeister, Herr Johannes Redder teil.

Anfang Januar wurde von der Tischlerei Gold eine Schließanlage mit Sicherungskarte in alle wichtigen Türen der Sporthalle und des Feuerwehrhauses eingebaut. Schlüssel wurden nur an Berechtigte von Sportverein und Feuerwehr gegen Unterschrift vergeben. Die Kosten dieser Schließanlage betrugen 1.097,17 €, weitere Anbieter waren die Fa. W. Bleuß aus Duvensee mit 1.815,-- € und die Fa. H. Blöß aus Kastorf mit 2.074,60 € Alle Preise sind einschl. MwSt. Die Fa. Wibau aus Wentorf gab kein Angebot ab.

Am 15. Januar fand der erste Senioren-Treff mit 28 Teilnehmern in diesem Jahr statt. Frau Gisela Küter war als Gast eingeladen, sie trug einige ihrer allseits beliebten plattdeutschen Geschichten vor.

Der Finanz-, Bau- und Wegeausschuss setzte sich **am 22. Januar** mit dem Ing.-Büro Nusskern zusammen und besprach im Vorwege die Planungsunterlagen für den Bau der Gehweganlage entlang der L 199.

Der zweite Senioren-Treff fand am **05. Februar** (wieder wie gewohnt am ersten Dienstag im Monat), mit 24 Teilnehmern statt. Es wurde ein Knobelnachmittag veranstaltet.

Es wurde **am 5. Februar** zu einer Einwohnerversammlung um 19:30 Uhr in Pein's Gasthof eingeladen. Erschienen waren lt. Teilnehmerliste 54 Einwohnerrinnen und Einwohner. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Vorstellung der Baumaßnahme L199 durch das Ing.-Büro Nusskern, Neubau einer Gehweganlage an der Landesstraße mit Fahrbahnerneuerung. Die Historie zu der geplanten Baumaßnahme wurde geschildert. Herr Schneider als zuständiger Sachbearbeiter des Ing.-Büros stellte die Baumaßnahme anhand einer ausgehängten Planzeichnung ausführlich dar. Fragen der Bürger wurden beantwortet. Kontrovers diskutiert wurde insbesondere die Anlage der Parkbuchten. Es wurden die sinnvolle Nutzung der Parkbuchten bezweifelt, die aufwendige Unterhaltung bemängelt und die Kosten hinterfragt. Diskutiert wurde auch das 3 cm Tiefbord zur Wasserführung auf der Südseite der L 199. Allgemeiner Wunsch der Bürger war es, dass das Tiefbord nicht überfahren werden kann. Im Anschluss daran hat Herr Jessen vom Amt Sandesneben die Beitragsatzung der Gemeinde erläutert. Fragen zur Kostenverteilung wurden beantwortet. Auf drängen der Bürger wurde auf Grundlage von Baukosten in Höhe von 150.000,-- € eine Beitragsbelastung in Höhe von 1,75 – 2,00 € genannt. Auf die Unverbindlichkeit dieser Aussage wurde ausdrücklich hingewiesen. Den Bürgern wurde zugesagt, dass sie über die Höhe der Beiträge eine entsprechende Mitteilung erhalten werden.

Am 8. und 9. Februar fand eine LSE-Werkstatt in Bordesholm statt. Es nahmen insgesamt 51 Personen aus dem Amtsbereich daran teil. Aus der Gemeinde Klinkrade waren es der Bürgermeister, der erste stellvertretende Bürgermeister, Herr Hans-Jürgen Pein und der Bürger Herr Manfred Wulf. Erwünscht waren ausdrücklich nicht nur Gemeindevertreter. Nach der Begrüßung durch den Amtsvorsteher, Herrn Brauer sowie Frau Dr. Löding-Schwertfeger und Herrn Reese vom ALR wurden die Teilnehmer über die Zielsetzung einer LSE unterrichtet. Es wurden Stärken und Schwächen als persönliche Sichtweisen zu den Themenbereichen

- a) Wirtschaft und Siedlungsentwicklung,
- b) Kultur, Bildung, Soziales, Jung & Alt,
- c) Freizeit, Naherholung und Umwelt sowie
- d) Landwirtschaft

in Gruppenarbeit erarbeitet. Es folgte die Benennung von Projekten und deren Priorisierung mit anschließender Präsentation. Am 2. Tag folgte eine detaillierte Bearbeitung dieser Pro-

jekte. Auf der nächsten Amtsausschusssitzung soll nun weiter darüber beraten werden, ob eine LSE für unseren Amtsbereich sinnvoll ist und durchgeführt werden soll.

Am 19. Februar setzte sich der Finanz- Bau und Wegeausschuss noch einmal mit Herrn Schneider vom Ing.-Büro Nusskern zusammen und diskutierte die bei der Einwohnerversammlung aufgetretenen Fragen. Es wurden u.a. Parkbuchten verlegt und einige gestrichen sowie einige Grundstückszufahrten verändert.

Zur Landratswahl am **24. Februar** hatten sich 142 Wähler eingefunden, das entsprach einer Wahlbeteiligung von 32,05%. Es wurden 99 Stimmen für Gerd Krämer und 37 für Dirk Thürnau abgegeben, 6 waren ungültig.

**TOP 7 Baumaßnahme L199 - Neubau einer Gehweganlage entlang der L 199
und Fahrbahnerneuerung
hier: Genehmigung des vorgelegten Entwurfs**

Der Finanz- Bau- und Wegeausschuss hatte sich bereits am 19. Februar noch einmal mit Herrn Schneider vom Ing.-Büro Nusskern zusammengesetzt und die bei der Einwohnerversammlung aufgetretenen Fragen diskutiert. Der Entwurf wurde daraufhin noch einmal überarbeitet, es wurden u.a. Parkbuchten verlegt und einige gestrichen sowie einige Grundstückszufahrten verändert.

Der nun vorgelegte, geänderte Entwurf wurde einstimmig beschlossen.

**TOP 8 Kreiswettbewerb 2002
hier: Unser Dorf soll schöner werden – unser Dorf hat Zukunft**

Es wurden u.a. die Bewertungsmerkmale für diesen Wettbewerb vom Bürgermeister vorge-
tragen:

- allgemeine Entwicklung
- bürgerschaftliche Aktivitäten und Selbsthilfeleistungen
- Baugestaltung im öffentlichen und privaten Bereich
- Landschaft außerhalb der Ortslage

Die Anmeldung für die Teilnahme sollte bis zum 15. März 2002 erfolgen, die Bereisung durch die Prüfungskommission findet ab Mitte Mai und die Schlussbewertung ist im Juni vorgesehen.

Die Teilnahme an diesem Wettbewerb wurde mit 6 Gegenstimmen und 1 Ja-Stimme abgelehnt.

TOP 9 Internet Auftritt der Gemeinde

a) Zwischenbericht

Der Webmaster Herr Manfred Wulf berichtete von der Internet AG. Es besteht eine hohe Akzeptanz von Unternehmern und Sponsoren. Die Hauptsponsoren sind die Fa. Conceptline GmbH Marketing Consulting und der Provider Gopas.

Die Kosten der Programmierung und Pflege von ca. 5.000,-- € sowie die Nutzung des Providers in Höhe von ca. 500 € werden von den beiden Hauptsponsoren getragen und sind somit der Gemeinde erspart geblieben. Die AG gewährleistet die eine finanzielle Unabhängigkeit im Interesse der Gemeinde. Zur Zeit wird eine Presseerklärung für die LN, den Trittauer Markt und den Hahnheider Landboten vorbereitet.

b) Verwendung der Sponsorengelder

Absehbare Kosten im Jahr 40,-- € für Namensnutzungsgeber
80,-- € für einmalige Eintragung

Evtl. Einnahmen durch Sponsoren ca. 250,-- €.

Es wurde einstimmig beschlossen, evtl. Einnahmen aus der Klinkrader Homepage ausschließlich zweckgebunden für das Internet zu verwenden, evtl. Überschüsse sollen der Rücklage zugefügt werden und dann im kommenden Haushalt berücksichtigt werden.

-----Unterbrechung der Sitzung von 21.00 Uhr bis 21.10 Uhr -----
(Raucherpause)

TOP 10 Brückengeländer Meiereiweg

Das Brückengeländer auf der Bürgersteigseite wurde inzwischen von der Fa. Wolfgang Schünemann aus Rondeshagen für 1.272,18 € aufgestellt. Weitere Anbieter waren die Fa. Piper, Schönberg mit 1319,64 €, die Fa. Krüger aus Krummesse mit 1.476,82 € und die Fa. Schütt mit 1.533,16 €.

Der Bürgermeister verlas einen Artikel über den Tod eines Jungen in Rümpel durch Ertrinken im Dorfteich und die strafrechtlichen Folgen. Die Gemeindevertretung diskutierte über eine geeignete Maßnahme an dem Teich des Meiereiweges um die Sicherheit zu gewährleisten. Es lagen 2 Angebote über Gitterzäune vor.

a) Fa. Ernst Piper, Schönberg	40,40 €/m
b) Fa. Wolfgang Schünemann, Rondeshagen	53,70 €/m

Die Gemeindevertretung nimmt einstimmig das Angebot der Firma Piper an.

TOP 11 Pflegemaßnahmen am Sierksrader Weg

Hier soll der Graben an der Koppel von Herrn Karl Funk vom Teich bis zur Kurve (zum Fliegenberg) ausgebaggert werden. Das Angebot von der Fa. Klaus Werner Grot beträgt 360.- €. Den Abtransport will Herr Gerd Vahsholz übernehmen.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig für Fa. Grot.

TOP 12 Frühjahrsreinigung in der Gemeinde

Die Frühjahrsreinigung der Gemeinde soll am 06.04.2002 um 9.30 Uhr stattfinden,

Fahrzeuge wie im Vorjahr. Zum Essen einigt man sich hierbei auf Würstchen.

TOP 13 Verschiedenes

Die aufgestellten Zone-30 Schilder müssen neu verfestigt werden.
Ein Termin für die Rohrspülung in der Straße „Zum Wehrenteich“ wurde diskutiert.
Die Land-Pachtverträge mit der Gemeinde laufen zum 30. September aus.
Die Bäume am Brink sollen ausgeschnitten werden.
Der Bürgermeister regt ein Osterfeuer an und sucht nach Initiatoren.
Es liegt ein Angebot an die Gemeinde vor beim Wettbewerb „Umweltfreundliche Gemeinde“ mitzuwirken, welches bis zum 28. Juli 2002 eingereicht werden soll.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

TOP 14 Grundstücksangelegenheiten

s. Beschlussvorlage

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit

TOP 15 Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Antrag für den Kauf eines Erbbaugrundstücks wurde abgelehnt.

Bürgermeister

Protokollführerin

(Anlage zu Punkt 14)